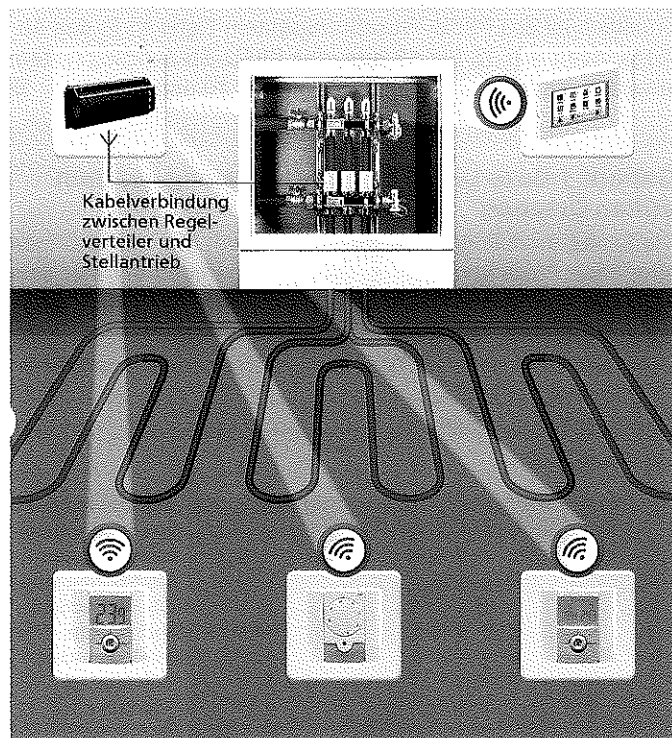


ZEWOTHERM | Neue funkgesteuerte Einzelraumregelung

Unter dem Namen Funkline präsentiert der Systemanbieter seine überarbeiteten funkgesteuerten Lösungen zur Einzelraumregelung bei wassergeführten Fußbodenheizungssystemen.



Die neue funkgesteuerte Einzelraumregelung Funkline

Zur punktgenauen Steuerung stehen drei Raumthermostate in modernem Design zur Auswahl. Je nach Anforderung gibt es die Thermostate als einfache Ausführung oder mit LCD-Display und Uhrenthermostat. Ergänzt werden sie von abgestimmten Zubehörprodukten. So sind Funkregelverteiler für die Regelung von bis zu sechs unabhängigen Einzelraumregelzonen und Erweiterungsmodule zum Erweitern der Regelverteilerkapazität um weitere vier bis sechs Einzelraumregelzonen erhältlich. Das System arbeitet in der Speisespannung von 230 V und kommuniziert bidirektional, also mit einem Parallel-Datenaustausch. Zudem können die verschiedenen Thermostate per Fernbedienung diversen Räumen zugeordnet werden. Individuelle Zeitprogramme lassen sich ebenfalls einstellen. Besonderes Highlight der neuen Produktlinie ist eine zentrale Bedieneinheit. Sie ist mit einer Touchscreen-Funktion ausgestattet und auch als Ausführung mit WiFi und somit einem Internetzugang zu bekommen. Da bei der Montage einer funkgesteuerten Einzelraumregelung keine Wände aufgerissen werden müssen um Leitungen zu verlegen, eignet sich der Funkregler für die Nachrüstung und für Neubauten. ■

Alfa Laval | Neue Wärmeübertrager-Baureihe aus korrosionsbeständigem Tantal

Das Unternehmen führt eine neue Baureihe von Tantal-Wärmeübertragern ein, die die außergewöhnlich hohe Korrosionsbeständigkeit von massiven Tantal-Wärmeübertragern bei deutlich niedrigeren Investitionskosten bieten. Die kombinierten Vorteile aus den niedrigeren Kapitalkosten, der langen Lebensdauer und

dem minimalen Wartungsaufwand sorgen dafür, dass die Betriebskosten über die gesamte Lebensdauer deutlich niedriger ausfallen als es bei vergleichbaren Wärmeübertragern aus hochwertigen Werkstoffen wie etwa Graphit, Siliziumkarbid oder Glas der Fall ist.

Bei der neuen Baureihe handelt es sich daher um Edelstahl-Wärmeübertrager, die dank einer einzigartigen Behandlungsmethode an allen korrosionsgefährdeten Stellen – also dort, wo sie aggressiven Medien ausgesetzt sind – mit einer dünnen Schicht aus Tantal versehen sind.

Die neue Tantal-Baureihe wurde speziell für den Einsatz mit heißen und stark aggressiven Fluiden entwickelt. Dank der Tantaloberfläche kann der neue Wärmeübertrager mit fast allen korrosiven Medien mit Temperaturen von bis zu 225 °C arbeiten. Die hohe chemische Resistenz und die robuste Konstruktion minimieren den Wartungsbedarf. Die einzige Wartung ist ein Cleaning-in-Place-Verfahren, wenn sich auf der Wärmeübertragungsfläche ein Fouling-Belag gezeigt haben sollte. Die starken Strömungs-Turbulenzen tragen erheblich zur Reduzierung der Verschmutzung bei und erleichtern das Cleaning-in-Place-Verfahren deutlich. ■

Dehoust | Trinkwasser schützen mit System

Unser Trinkwasser ist ein schützenswertes Gut. Deshalb rücken die Hygiene und der Schutz des Trinkwassers vor Rückverkeimungen immer mehr in den Mittelpunkt der Fachleute.

Systemtrenner sind bis Betriebswasser Klasse 4 nach DIN EN 1717 zugelassen. Zum Schutz des Trinkwassers vor Beeinträchtigung durch Betriebswasser der Klasse 5 ist nur der freie Auslauf zulässig. Dies ist in den Sicherheitstrennstationen von Dehoust durchgehend realisiert.

Als Betriebswasser Klasse 5 wird z. B. stehendes Wasser in unterirdischen Leitungen (Beregnungsanlagen) eingruppiert; ebenso Wasser, das zur Versorgung von tendenziell verschmutzten Räumen oder Anwendungen dient, z. B. in Waschanlagen, zur Säuberung von Filtern von Kläranlagen, in Laboren und Krankstationen und natürlich vielfältig in der Landwirtschaft (Stallungen) sowie in der Fleischverarbeitung.

Erst kürzlich konnte ein Zoo mit mehreren Sicherheitstrennstationen des Unternehmens ausgestattet werden. Dort schützen solche Stationen das Trinkwasser vor Verschmutzung z. B. durch trinkende Tiere oder durch Rückverkeimung aus Bewässerungsanlagen.

Sicherheitstrennstationen mit großen Vorlagebehältern werden mit Tauchpumpe oder mit modernen frequenzgesteuerter Pumpen geliefert. Dank des modularen Aufbaus sowohl der Behälter als auch der Druckerhöhungsanlagen ist eine Anpassung an die Anforderungen des Einzelfalls problemlos möglich.

Gerade bei Sicherheitstrennstationen, die oft sehr lange in Betrieb sind, bieten Energie effiziente Druckerhöhungsanlagen große Vorteile.

Die Anlagen entsprechen der DIN 1988-500, der EN 1717 und der DIN EN 13077 zur Ausbildung des freien Auslaufs Typ AB. ■